



**Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Hirschberg/ Saale**

Hirschberger Anzeiger



Hirschberg



Illersreuth



Göritz



Sparnberg



Henzka

Herausgeber: Stadt Hirschberg • Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil ist der Bürgermeister Herr Wohl. Redaktion und verantwortlich für den Anzeigenteil ist Frau Nier.

Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle Haushalte der Stadt Hirschberg. Ein Rechtsanspruch auf Zustellung besteht nicht.

Einzelne Exemplare liegen im Rathaus und in den Sprechzimmern der Ortsteile kostenlos aus.

Druck und Verlag: TOP- Druck Pörmitz • Ortsstraße 56 • 07907 Pörmitz / SOK • Tel.: 03663/400460 • Fax: 03663/413386 • E-Mail: c.nier@stadt-hirschberg-saale.de

Jahrgang 25

Freitag, 10. Juni 2016

Nummer 6

Gemeinsamer CROSSLAUF 2016 der Schulen Hirschberg und Gefell



Anfang Mai findet traditionell der Frühjahrs-crosslauf der RS Hirschberg statt. In diesem Jahr war er eingebettet in eine Wanderung nach Gefell. Drei Schülergruppen liefen vorbei an den Wilden

Steinteichen, entlang der alten Bahnstrecke, weiter durch Feld und Wald in den Nachbarort. Die Crossstrecke befand sich hinter dem Sportplatzgelände. Ein übersichtliches Areal, das durch wenige Steigungen für jeden Läufer gut meisterbar war. Zur



Besuchen Sie unsere Internetseite unter: www.hirschberg-saale.de

Freude der Regelschule war die Klasse 4 der Grundschule Gefell unserer Einladung gefolgt und absolvierte gemeinsam mit den Klassenstufen 5 und 6 eine ungefähr 900 m lange Strecke. Die Ergebnisse unserer kleinen Gäste konnten sich absolut sehen lassen! Bei den Mädchen ließen **Gina Ruß, Emilia Riehle und Soraya Möckel** den Fünft- und Sechstklässlern keine Chance und belegten die ersten drei Plätze. Das war eine tolle Vorstellung! Auch bei den Jungen der untersten Jahrgangsstufe schaffte es **Tayib Mahadi** aus der Klasse 4 auf den 2. Platz. Erster wurde hier **Yamie-Jason Gerloff** und Platz drei belegte **Sebastian Fach**. Die größeren Altersklassen absolvierten eine Laufstrecke von 1200 m. Hier die Ergebnisse:

- Klasse 7/8 Mädchen:**
1. Leonie Wagner
 2. Samantha Scherf
 3. Lara Hieke
- Klasse 7/8 Jungen:**
1. Xavier Seltner
 2. Jannik Gablenz
 3. Sebastian Karl
- Klasse 9/10 Mädchen:**
1. Madlin Dick
 2. Vanessa Knörnschild
 3. Celina Baumann
- Klasse 9/10 Jungen:**
1. Lukas Woellner
 2. Lukas Heisrath
 3. Sebastian Fichtner

Wir gratulieren der vierten Klasse der Grundschule Gefell und den Schülern der Regelschule Hirschberg zu ihren tollen Ergebnissen und bedanken uns bei allen Beteiligten für die Einladung und die Durchführung dieses schönen sportlichen Vormittags!

Nach dem Lauf konnte sich jeder noch mit einer Thüringer Rostbratwurst stärken.

Zur Siegerehrung gab es für alle Schüler der Klasse 4 Teilnehmerurkunden und für die Plätze eins bis drei Urkunden sowie für den Sieger ein Blumensträußchen.

Heinze, Kukafka / RS Hirschberg und GS Gefell

STADTVERWALTUNG HIRSCHBERG/SAALE

Öffnungszeiten/ Sprechzeiten

- am Montag: geschlossen
am Dienstag: von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 14.00 bis 18.00 Uhr
am Mittwoch: geschlossen
am Donnerstag: von 14.00 bis 16.30 Uhr
am Freitag: von 09.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:

- dienstags von 14.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Wir empfehlen, Besuchstermine beim Bürgermeister Rüdiger Wohl vorher zu vereinbaren.

Es wird darauf hingewiesen, dass in dringenden Einzelfällen außerhalb dieser Öffnungszeiten Termine mit der/dem jeweiligen Mitarbeiter(in) vereinbart werden können.

Wir bitten dies mit uns rechtzeitig abzusprechen, so vermeiden Sie unnötige Wege oder Wartezeiten.

Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister

in Ullersreuth:
jeden Dienstag von 16.30 bis 18.00 Uhr

in Göritz:
jeden 1. und 3. Montag im Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr

in Sparnberg:
jeden letzten Mittwoch im Monat von 17.00 bis 17.30 Uhr

in Venzka:
jeden ersten Samstag im Monat von 09.00 bis 10.00 Uhr

Hirschberger Anzeiger

!!! Achtung !!!

veränderte Öffnungszeiten

in der Zeit vom 5.-15. Juli 2016

in der Pass- und Meldestelle

und zwar:

Dienstag, 5. und 12. Juli **09.00 - 11.00 Uhr**
15.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag, 7. und 14. Juli **14.00 - 16.30 Uhr**

Freitag geschlossen

Wir bitten um Beachtung!

RUFNUMMERN

der Stadtverwaltung Hirschberg

Die Stadtverwaltung Hirschberg ist unter der Rufnummer **(036644) 4300** für Sie zu erreichen!
Die Internet-Adresse lautet: **www.hirschberg-saale.de**
Faxnummer: 222 24
Sitzungszimmer: 430-24

Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:

Büro Bürgermeister - Frau Carsta Nier 430 - 10
Redaktion Amtsblatt/ Fundbüro
E-Mail: c.nier@stadt-hirschberg-saale.de

Geschäftsleitender Beamter/ Ordnungsamt
- Herr Alexander Stahlbusch 430 - 12
E-Mail: a.stahlbusch@stadt-hirschberg-saale.de

Liegenschaften/ Brandschutz/ Soziales
- Frau Katrin Meißner 430 - 18
E-Mail: k.meissner@stadt-hirschberg-saale.de

Kämmerei - Frau Grit Milles 430 - 14
E-Mail: g.milles@stadt-hirschberg-saale.de

Kasse - Frau Gabriele Martin 430 - 15
E-Mail: g.martin@stadt-hirschberg-saale.de

Bauverwaltung - Frau Silke Müller 430 - 19
E-Mail: s.mueller@stadt-hirschberg-saale.de

Friedhofsverwaltung - Frau Katrin Meißner 430 - 18
E-Mail: k.meissner@stadt-hirschberg-saale.de

Pass- und Meldestelle - Frau Bianka Schult 430 - 23
E-Mail: meldewesen@stadt-hirschberg-saale.de

Standesamt Gefell - Frau Lianne Finke 036649/ 88041
E-Mail: standesamt@stadt-gefell.de

Kultur/ Marktwesen/ Internetauftritt/ Museum
-Frau Ulrike Göhrig 430-20 und 43139
Handy: 0151 5804 1015

E-Mail: kultur@stadt-hirschberg-saale.de

Bürgermeister Rüdiger Wohl ist über die Zentrale (Tel. 430-0) oder über das Sekretariat (Tel. 430-10) erreichbar:

E-Mail: r.wohl@stadt-hirschberg-saale.de

Öffnungszeiten im Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte

dienstags 10.00 bis 16.00 Uhr
sonntags 14.00 - 17.00 Uhr (1.5.-31.10.16)

Darüber hinaus sind nach telefonischer Vorabsprache (Tel. siehe unten) Führungen auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten möglich. Das Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte ist unter folgenden Telefonnummern zu erreichen: **(036644) 43 139** und **43020**

Fax- Nr.: **(036644) 22224** (über Stadtverwaltung Hbg.)

Internet: www.museum-hirschberg.de

E-Mail: info@museum-hirschberg.de

Nachfolgend aufgeführte Einrichtungen erreichen Sie unter den Telefon-Nummern:

Feuerwehrgerätehaus Ullersreuth	0151-5804 1019
Bauhof, Schulstraße	0176-22988761
Stadtbücherei	0151-5804 1013
Kulturhaus Hirschberg	(036644) 24996 0151-58041012
Venzka	0173-8625104 und 0151-5804 1016
Göritz	0151-5804 1017
Ullersreuth	0151-5804 1014
Sparnberg (Stadtverwaltung)	(036644) 43018

Die nächste Ausgabe des „Hirschberger Anzeiger“ erscheint am

Freitag, dem 15. Juli 2016.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist **Mittwoch, der 06. Juli 2016**, im Sekretariat der Stadtverwaltung.

Wir weisen darauf hin, dass Artikel, Beiträge und Anzeigen als E-Mail oder auf Datenträger generell bei der Stadtverwaltung Hirschberg fristgemäß einzureichen sind. Die E-Mail Adresse lautet:

c.nier@stadt-hirschberg-saale.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie die Richtigkeit der im nichtamtlichen Teil erschienenen Beiträge wird keine Gewähr übernommen.

Besuchen Sie unsere Stadtbibliothek Hirschberg

zu den Öffnungszeiten!
jeden Dienstag in der Zeit
von 10.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 17.00 Uhr

Die Bücherei ist unter
zu erreichen.

Tel.-Nr.:
0151- 5804 1013



Die Stadtbibliothek befindet sich in der Saalgasse 2 (im Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte Hirschberg, Nebeneingang Gerberstraße).

Information der Polizeiinspektion Saale-Orla

Polizeiinspektion Saale-Orla

Alter Berg 7 • 07907 Schleiz

Tel.: +49 (0) 03663/431-145 • Fax: +49 (0) 3663/431-199

www.polizei.thueringen.de

karsten.schreiber@polizei.thueringen.de

Sprechzeiten:

Rathaus Gefell	Dienstag	13.30 - 15.30 Uhr
Rathaus Hirschberg	Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr
Rathaus Tanna	Donnerstag	14.00 - 17.00 Uhr

Bei Bedarf sind die Beamten telefonisch über die Polizeiinspektion Saale-Orla unter der Nummer 03663/4310 oder per Handy 0173 - 38 68 445 erreichbar.

Notrufnummern

Im Notfall die Nummer **112** wählen

Die Retungsleitstelle erreichen Sie unter **036 71/99 00**

Sprechstunden der Forstrevierleiter:

Revierförster für die Gemarkungen Hirschberg, Venzka, Ullersreuth und Göritz

Herr Thomas Wagner,
Bahnhofstraße 47 in 07922 Tanna
Telefon: 0361/573913231; Mobil: 0172-3480336
Sprechzeiten finden immer:
dienstags in der Zeit von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
in der Bahnhofstraße 47 in Tanna statt.
E-Mail: thomas.wagner@forst.thueringen.de

Revierförster für die Gemarkung Sparnberg

Herr Jens Baumann,
Am Forsthaus 9 in 07907 Schleiz, OT Wüstendittersdorf
Telefon: 03663/489990; Mobil: 0172 - 3480331
E-Mail: jens.baumann@forst.thueringen.de

Aktuelle Angebote der Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH

Finden Sie unter:

www.wohnungsgesellschaft-hirschberg.de

- Vermietung von Wohnungen
- Verkauf von Immobilien

Öffnungszeiten/Sprechzeiten

Dienstag und Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr
und 13.00 bis 18.00 Uhr

Havariedienste der Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH

Kabelfernsehen:

Störungshotline Telecolumbus Tel. 030 3388 8000

oder online unter:

www.telecolumbus.de/kundenservice

Unsere Vertrags-Nr.: V 28-66001460490

Heizung/ Sanitär:

Hirschberger Haustechnik: Tel.: 036644/2 22 35

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle:

Herr **Harry Müller**, 85 Jahre alt,
zuletzt wohnhaft in Gefell, OT Langgrün

Frau **Elfriede Klötzer**, geb. Sachs,
89 Jahre alt,
zuletzt wohnhaft in Gefell, OT Frössen



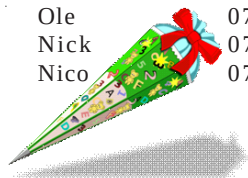
Es wird darauf hingewiesen, dass alle beim Einwohnermeldeamt eingehenden Mitteilungen über Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle hier veröffentlicht werden, sofern der Veröffentlichung nicht oder nicht rechtzeitig widersprochen wurde.

Lianne Finke/ Standesbeamtin

Öffentliche Bekanntmachungen

Unsere Schulanfänger 2016 in der Staatlichen Grundschule Gefell

Name	Vorname	Anschrift
Ahmadi	Arash	07927 Hirschberg
Al Rsedat Abazed	Ranem	07927 Hirschberg
Albakov	Odeey	07927 Hirschberg
Albinus	Lilly	07927 Hirschberg
Andrei	Maria	07927 Hirschberg
Bähr	Helena	07926 Gefell
Bennewitz	Sander	07926 Gefell
Fichtelmann	Eric	07926 Gefell
Fischer	Kim	07927 Hirschberg
Fuchs	Anton	07927 Hirschberg
Geißer	Lenja	07927 Hirschberg
Gräsel	Nora	07926 Gefell
Hahn	Finnja	07927 Hirschberg
Hauschild	Lilly-Marie	07927 Hirschberg
Hoppe	Emma	07926 Gefell
Jahreis	Nika	07926 Gefell
Jahreis	Celine	07926 Gefell
Jurzok	Liv	07926 Gefell
Karacha	Fatma	07927 Hirschberg
Karacha	Semihullah	07927 Hirschberg
Karl	Thomas	07927 Hirschberg
Köpe	Felix	07927 Hirschberg
Körner	Lucy	07926 Gefell
Kunz	Kim-Lea	07927 Hirschberg
Künzel	Lena	07926 Gefell
Lämmerhirt	Elijah	07926 Gefell
Mohr	Lina	07926 Gefell
Momeni	Mohamad Reza	07927 Hirschberg
Müller	Greta	07927 Hirschberg
Narosch	Randy Jordan	07927 Hirschberg
Nuaf	Yousef	07927 Hirschberg
Nuaf	Rasha	07927 Hirschberg
Rahimi	Mohamad	07927 Hirschberg
Richter	Linda	07926 Gefell
Röthig	Jonas	07926 Gefell
Schmidt	Max	07927 Hirschberg
Siewert	Nina	07926 Gefell
Steinhäuser	Alexander	07926 Gefell
Stöcker	Sophia	07926 Gefell
Trautmann	Jannes	07927 Hirschberg
Varga	Maya-Miriana	07927 Hirschberg
Wähner	Charlotte	95180 Berg
Weiß	Alyssa	07926 Gefell
Wiskow	Jens-Oliver	07927 Hirschberg
Wolf	Vanessa	07927 Hirschberg
Wolfram	Ole	07926 Gefell
Wurziger	Nick	07927 Hirschberg
Zöllner	Nico	07927 Hirschberg



Institut f. Transfusionsmedizin
Suhl gGmbH

**Blutspendedienst Suhl gGmbH
lädt zur Blutspende ein**

**am Montag, dem 20. Juni 2016
von 16.00 bis 18.30 Uhr**

in Hirschberg • Volkssolidarität
Sozialstation Seniorenhaus Schulstr. 52



gemeinnützige GmbH

Veranstaltungshinweise/Termine

FRANKENWALDVEREIN

Ortsgruppe Hirschberg

„Verborgene Schönheiten warten darauf entdeckt zu werden.
Wir wünschen offene Augen dafür.“



Juni

- 16.06.16 Rund um Ziegenrück (Seniorenwanderung)
- 25.06. bis 01.07.16 Zum Bodensee und weiter zum Westweg (Mehrtausendwanderung)
- 26.06.16 Deutscher Wandertag - Sebnitz



Juli

- 14.07.16 Naturerlebnispark Brandenstein (Seniorenwanderung)
- 17.07.16 „Rindimmedim im Triebel rim“ (Halbtageswanderung)
- 30.07.16 Überraschungswanderung (Halbtageswanderung)

Zu den Wanderungen sind Gäste herzlich willkommen!

Einladung zum Monatstreffen

der BI „Berger Winkel“/ Bayern
und

„Masse gegen Trasse“/ Thüringen
gegen die Monsterstromtrasse

für **Freitag, den 24. Juni 2016 19³⁰ Uhr**

Die Bürgerinitiative Berger Winkel und Masse gegen Trasse laden recht herzlich ein zum **Bürgerstammtisch** nach Rudolphstein in das ehemalige Hotel Vogel (direkt an A9).

Alle Interessierten sind recht herzlich willkommen.

i.A. Uwe Friedrich

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Thüringen wird angeboten in:

Bad Lobenstein, Markt 1 (Rathaus, 1. Etage)

Dienstag, 21.06.

jeweils von 15.00 bis 18.00 Uhr

Pößneck, Gustav-Vogel-Straße 9

Dienstag, 14.06.

Dienstag, 21.06.

Dienstag, 28.06.

jeweils von 16.00 bis 19.00 Uhr

Schleiz, Neumarkt 13 (Alte Münze)

Dienstag, 14.06.

Dienstag, 28.06.

Jeweils von 15.00 bis 18.00 Uhr

Die Beratung kostet 5,- €. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Eine vorherige telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich und kann unter den Telefonnummern 0800 – 809 802 400 (kostenfrei) oder 0361 – 555140 vorgenommen werden. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Für Rückfragen und nähere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Ramona Ballod, Referatsleiterin Energie, Bauen, Nachhaltigkeit

www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

Orgelfahrt
- Frauenkirchenorganist in Sparnberg
am Samstag, dem 11.06.16, um 10.00 Uhr

Orgelfahrt im Schleizer Oberland und in Oberfranken

In der Zeit vom 10.-12. Juni 2016 findet die Orgelfahrt „In und um das Reussische Oberland“ statt. Es erklingen an drei Tagen 17 Instrumente.

Die historische Orgel in **Sparnberg** ist am **11.06.2016 Spielort**. An der Orgel ist der Kantor der Frauenkirche zu Dresden, Matthias Grünert zu erleben.

Samstag, 11.06.16, 10.00 Uhr

Sparnberg, St.Simon und JudasThaddäus,
 OT Sparnberg, 07927 Hirschberg

Programm:

Johann Sebastian Bach

• Praeludium und Fuge a-moll BWV 559

1685 – 1750 aus der Sammlung „Acht kleine Praeludien und Fugen“, Fantasia a-moll BWV 904

Choräle aus der Neumeister-Sammlung:

- Du Friedefürst, Herr Jesu Christ BWV 1102
- Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort BWV 1103
- Wenn dich Unglück tut greifen an BWV 1104
- O Herre Gott, dein göttlich Wort BWV 1110

aus der Kunst der Fuge BWV 1080: Contrapunctus I
 Praeludium und Fuge F-Dur BWV 556 aus der Sammlung
 „Acht kleine Praeludien und Fugen“

Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wird freundlich gebeten.
 Alle Infos unter: www.orgelfahrt.de.



„Alles außer irdisch“

„Alles außer irdisch“ heißt es zu den Stelzenfestspielen bei Reuth vom 24. bis 26. Juni. Neben dem Theaterstück über „Eine unheimliche Begegnung der Stelzener Art“ und den Klassikern Landmaschinensinfonie und Sprengmeisters Nachtgesang, dem Streichquartett am Sonntagmorgen und dem Abschlusskonzert gibt es drei unterschiedliche Kammermusikkonzerte mit Musik von Johann Sebastian Bach bis Billie Holiday in der Dorfkirche, den „Kleinen Prinzen“ als Schattenspiel, mehrere Ausstellungen und am Samstagabend Stern- und Tanzstunden mit „Feelmen“, dem Soulorchestra aus Leipzig und seinem Frontmann Tonelli. Ein Erlebnis der besonderen Art wird das Konzert anlässlich der Einweihung der neuen Stall- und Melkanlage des Kulturpartners, der Güterverwaltung „Nicolaus Schmidt AG“ in Rothenacker.



Der Verein „Stelzenfestspiele bei Reuth“ heißt herzlich willkommen.

Freitag, 24. Juni

LANDMASCHINENSINFONIE ST 2016

19.00 und 22.00 Uhr in der Festspielscheune

Hirschberger Anzeiger

SPRENGMEISTERS NACHTGESANG

24.00 Uhr auf dem Berg



Samstag, 25. Juni

DAS GROSSE ERÖFFNUNGSKONZERT

13.00 Uhr in der Stallanlage Rothenacker

Ein Karneval der Tiere im Fünf-Sterne-Stall mit Blick aus der Rinderbox

GLOBALPLAYER

16.00 Uhr in der Kirche

Solistentrio mit Musik von Nisinman, Bach, Buxtehude, Piazzolla, Mendizabal und Tarantino

EINE UNHEIMLICHE BEGEGNUNG DER STELZENER ART

19.00 Uhr in der Festspielscheune

Theateraufführung: Die Punktlandung der Außerirdischen
 Unter der Leitung des Leipziger Regisseurs Volker Insel und unter Mitwirkung der INSELbühne Leipzig singen, spielen und tanzen für Sie Bewohner der Wohnstätten Stelzen der Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein, Bewohner des Dorfes Stelzen und Bewohner einiger anderer, irdischer Orte.

10 VOR ZEHN

21.00 Uhr auf dem Berg

Swing der Saxophongesellschaft Chisholm

FEELMEN

22.00 Uhr in der Festspielscheune

Sternstunden mit dem Leipzig Soulorchestra

Sonntag, 26. Juni

RÄTSELHAFT VOLLENDET

11.00 Uhr in der Kirche

Fußball

13.00 Uhr auf dem Berg

BILLIE HOLIDAY

die Revolutionärin des Jazz

14.00 Uhr in der Kirche

Dorffest

15.00 Uhr auf dem Berg

mit Musik und Festspielkuchen

DER KLEINE PRINZ

15.00 Uhr auf dem Berg

Schattenspiel

VOM BACH IN DEN KOSMOS

16.00 Uhr in der Kirche

Klavierrezital mit Charlotte Steppes (16 Jahre) aus Markleeberg

DAS GROSSE ABSCHLUSSKONZERT

19.00 Uhr in der Festspielscheune

mit Werken von Haydn, Mendelssohn und Mozart



Tag der Offenen Gärten 2016 in der Region
Bad Lobenstein

Am 03. Juli 2016 sind in 12 Gärten der Region Bad Lobenstein die Gartenportalen wieder weit geöffnet. Gartenfans aus nah und fern können am „Tag der Offenen Gärten - Open Gardens“ verschiedene Privatgärten besuchen. Diese sind in: Bad Lobenstein, Hornsgrün, Blankenstein, Liebengrün, Dorfilm, Oberlelmnitz, Unterlelmnitz, Remptendorf und neu dabei, in Wurzel-



bach und Saalburg.

Die Mitglieder der „Bürgerinitiative zur Erhaltung des Ebersdorfer Parkes“ begleiten auch an diesem Tag ihre Gäste auf einem historischen Parkspaziergang.

In den **zwei Eingangsgärten, bei Fam. Tambor in Liebenbrunn Nr.126** und bei **Fam. Giersch in Bad Lobenstein, Gallenberg 1b** erhalten die Besucher alle nötigen Informationen für einen schönen Gartentag.

Auch unter www.offene-gaerten-thueringen.de, www.geil-auf-garten.de oder per Telefon unter 036640/27742 kann man sich kundig machen.

Ich wünsche allen Besuchern einen erlebnisreichen, sonnigen Tag. Die Gartenbesitzer freuen sich auf ihre Gäste.

Marie-Luise Tambor



55 Jahre Gemischter Chor &

150 Jahre FFW Gebersreuth

Festprogramm

Freitag, 10. Juni 2016

19.30 Uhr Historischer Kameradschaftsabend der Feuerwehr

Im Anschluss Tanz mit der Band „Roxy“

Samstag, 11. Juni 2016

13.00 Uhr Wettstreit zahlreicher Feuerwehren um den Pokal des Bürgermeisters & Kinderfest

16.00 Uhr Vorführung: „Verkehrsunfall mit Menschenrettung“

Ausstellung historischer & aktueller Technik

18.30 Uhr Sängertreffen mit 7 Chören

20.30 Uhr Tanz in den Abend mit „Peter Klostermann & Band“

Sonntag, 12. Juni 2016

10.00 Uhr Frühschoppen

20.30 Uhr Live-Übertragung des 1.Gruppenspiels der deutschen Fußball-Nationalmannschaft gegen die Ukraine

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Am Samstag gibt es hausgebackenen Kuchen & Kaffee.

Zu allen Veranstaltungen ist der

Eintritt frei!

Es lädt ein:



&



2 starke Partner feiern gemeinsam Geburtstag

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr

55 Jahre Gemischter Chor

Gebersreuth

10. - 12. Juni 2016

GÖRITZ
ein Dorf feiert

SOMMERFEST
25.-26.06

25.06.
14:30 Uhr **Kaffee & Kuchen**
Hüpfburg und Überraschungen
Außengelände Sportlerheim
18:00 Uhr **Festzeltbetrieb mit Musik**
Mutzbraten und Kartoffelsalat
Cocktail's
Überraschung für Kinder

26.06.
10:00 Uhr **DFB Fussballabzeichen**
Fussballabzeichen
Sportplatz Göritz
13:00 Uhr **Fußballturnier SV Göritz**
4 Mannschaften spielen um den SOMMERFESTPOKAL 2016
14:00 Uhr **Kaffee & Kuchen Spezialitäten vom Rost**

Hier spielt die Musik !!!!

Patrick Cox, wurde als Schlagzeuger, Gitarrist und Sänger der österreichischen Kultgruppe „Die Schürzenjäger“ bekannt, mit der er bereits die größten Hallen und Stadien im deutschsprachigem Raum füllte. Zahllose Gold- und Platinauszeichnungen sowie Auftritte bis zu 100.000 Zuschauern belegen eindrucksvoll die Musikalität und Spielfreude dieses Ausnahmetalents.



Am **Samstag, dem 18. Juni 2016**, spielt Patrick Cox (Pat's Party Mix als Duo) in **Langgrün** in der Getreidehalle zum Langgrüner Dorffest.



Zu hören ist ein abwechslungsreiches Programm aus Schlager und Partykrachern genauso wie Pop-, Rock- und Countrymusik der letzten fünf Jahrzehnte, was beim Publikum keine Wünsche offen lässt und für beste Stimmung sorgt. Natürlich sind auch die größten Schürzenjäger-Hits mit dabei.

Beim Tanz für Jung und Alt können sich die Besucher von der guten Stimmung selbst überzeugen.



Veranstaltungen im Kulturhaus Hirschberg

(weitere Informationen unter:
www.kulturhaus-hirschberg.de)

- | | |
|----------------------------|--|
| 17.06.2016 | Abschlussfeier 10. Klasse RS Hirschberg
(geschlossene Veranstaltung) |
| 24.06.2016, 21.30 Uhr | Phantasien der Nacht |
| 13.08.2016, 10.00 Uhr | Festveranstaltung zur Schuleinführung |
| 17.09.2016, 8.00-11.30 Uhr | Kleiderbörse der Kita „Saalespatzen“ |
| 08.10.2016, 19.00 Uhr | Oktoberfest
(GeißerCatering) |
| 21.10.2016, 19.30 Uhr | Multivisionsshow Island - Symphonie aus Feuer und Eis |
| 23.10.2016, 17.00 Uhr | Musical „Sing Saale-Orla ...“ |
| 18.12.2016, 19.00 Uhr | A Musical Christmas |

Exklusives zum Mittsommer am 24.6.2016 um 21.30 Uhr

- erleben Sie ein Sommerhighlight zu später Stunde:
Phantasien der Nacht ein heiterer Streifzug durch 3000 Jahre erotische Literatur und Liebeslyrik

Ihre Reisebegleiter am heutigen Abend: Schauspielerinnen Hirschberger Anzeiger

Susann Mädler und Autor Wolfram Christ vom Tournee-Theater „comediantes“.

Unsere Gäste in dieser heißen Sommernacht werden Augen- und Ohrenzeugen der Lebensbeichte von Marquise de Pompadour, der Maitresse König Ludwig XV. von Frankreich, und ihres Kammerdieners Eduard. Sie erfahren von den Beiden Merkwürdiges und Amüsantes über verschiedene Spielarten zwischenmenschlicher Beziehungen. Die Botschaft lautet: Lust und Lachen sind zwei Seiten ein und derselben Medaille!



Woher sie ihre Weisheiten beziehen? Ganz einfach: Von der Antike bis zur Gegenwart regten Liebeserklärungen und erotische Phantasien zu amourösen Abenteuern an. Berühmte Dichterinnen und Schriftsteller brachten sie zu Papier. Die Spannweite der ausgewählten Texte reicht von Sappho, Ovid über Mechthild von Magdeburg, Heinrich Heine, Bertolt Brecht bis hin zu aktuellen Veröffentlichungen aus der Feder von Wolfram Christ. Letzterer signiert im Anschluss auf Wunsch gern seine Bücher.

Lassen Sie sich von spannenden und brisanten Geschichten und einem passenden exklusivem Cocktailangebot begeistern. Der ideale Mix für einen romantischen Sommerabend.

Kartenpreise: VVK 18,00 €; AK 20,00 €.

VVK: Drogerie Bahner, Marktstraße 4, 07927 Hirschberg, Tel.: 036644/2222.

AUS UNSEREN ORTSCHAFTEN

„Die Badesaison ist eröffnet“

...und begann gleich am 4. Juni 2016 mit unserem traditionellen Badfest bei einem – wie soll es anders sein – Mix aus Sonne, Wolken und kurzen Schauern, unter der Leitung von Benjamin Lill, Tobias Neupert, Sebastian Finke, Ralf Lange und Diana Herzog.

Zwar musste kurzfristig das Beachvolleyballturnier aufgrund des durchnässten Sands und Gewitterrisikos abgesagt werden, dennoch füllte sich ab Mittag nach und nach das Freibad mit kleinen und großen sowie jungen und älteren Gästen. Sogar über 40 mutige Wasserratten sprangen in das 19,5 Grad erfrischende Becken. Die vorbereiteten Wasserbomben sorgten da natürlich für jede Menge Spaß im und am Wasser. Am Nachmittag präsentierten die Saalespatzen wieder ein bühnenreifes Programm mit Liedern rund ums Schwimmbad, reisten mit uns um die Welt und stimmten die Zuschauer auf die bevorstehende Fußball-EM ein. Währenddessen kümmerte sich das Team der „Freibadretter“ um das leibliche Wohl mit Bratwürsten, gekühlten Getränken sowie Kaffee und selbstgebackenem Kuchen von unseren fleißigen Bäckerinnen. Kostenlos konnte das vom Marché Restaurant Hirschberg bereitgestellte Eis geschleckt werden. Viele der kleinen Badegäste ließen sich am Schminkstand Schmetterlinge, Tiger oder andere kreative Bilder auf ihre Gesichter zaubern. Ab 17.00 Uhr drehte dann DJ Max für die noch verbliebenen Badfestbesucher die Musikboxen zur 2. Oldie-Disco auf. Dies schien wohl auch dem Wettergott zu gefallen, so dass bis zum nächsten Morgen die Fangemeinde bei WATERPROOF 7 zu

basslastiger Musik im Trockenen feiern konnte. Die erzielte Spende wird zu einer der nächsten Sitzungen des Stadtrates der Stadt Hirschberg übergeben. Das Orga-Team bedankt sich an dieser Stelle recht herzlich bei der Stadtverwaltung, allen Teilnehmern, Gästen und vor allem den vielen Helfern für die starke Unterstützung. Nur mit Euch ist es uns möglich, diesen Tag jedes Jahr aufs Neue zum Erhalt unseres Freibads auf die Beine zu stellen. Bitte unterstützt das Freibad auch weiterhin mit Eurer Hilfe – egal ob durch Geld oder der Mithilfe bei Arbeiten am und im Bad. In diesem Sinne – auf einen wunderschönen Sommer im Hirschberger Freibad!

Spendenkonto:

Stadt Hirschberg, Kreissparkasse Saale Orla,

BIC: HELADEF1SOK

IBAN: DE 25830505050000010685,

Verwendungszweck: Spende Freibad

Das Spendenbarometer steht aktuell bei 4.571,36 €.

Spendenbarometer Freibad (Stand: 01.06.2016)

Für die freundliche finanzielle Unterstützung bedanken wir uns bei:

Nina Acksteiner	20,16 €
AdKomm Vertriebs GmbH	
Limbach-Oberfrohna	100,00 €
Karsten Vogel	30,00 €
Gabriele u. Dieter Martin	20,00 €
Wolfgang Kliegel	20,00 €
Liane Drechsel	30,00 €
Maria Bruckhaus	25,00 €
Gudrun u. Hans Enke	30,00 €
Ines Födisch	20,00 €
Ursula Kreuzer	50,00 €
Johannes Klemm	25,00 €
Jürgen Eisentraut	50,00 €
Rüdiger Wohl	100,00 €
Kleingartenverein Hirschberg	300,00 €
Harry Lepka	20,00 €
Heidemarie u. Stefan Dörfler	20,00 €
Uta Eisentraut	200,00 €
Charlotte Kant	25,00 €
Anneliese Wunsch	25,00 €
Adele Schmidt	25,00 €
Ruth Scherz	10,00 €
Ingeborg u. Arthur Söll	20,00 €
Ernst Beutl	20,00 €
Barbara u. Wolfgang Günther	40,00 €
Spende	2.000,00 €
Carmen u. Steffen Meister	50,00 €
Monika u. Werner Schmidt	50,00 €
Andrea u. Steffen Bachmann	20,00 €
Familie Martensen	10,00 €
Annelie u. Klaus Minnich	50,00 €
Karin Schumann	30,00 €
Rettenmeier Holzindustrie	
Hirschberg GmbH	500,00 €
BEK Autohaus Oberland GmbH,	
Bad Lobenstein	25,00 €
Manuela u. Mathias Anke	100,00 €
Spendeneinnahmen „Integration durch Sport“ am 20.02.2016	
(FSV, Banzai Karate E.T.)	171,20 €
Michael Mund	250,00 €
Stiftung Raiffeisenbank Berg-Bad Steben	
(eingezahlt/gebucht: 12/2015)	(1.500,00 €)
gesamt:	4.481,36

AUS UNSEREN NACHBARGEMEINDEN

22. Untertiefengrüner Straßenfest

Seit nunmehr 22 Jahren feiert die Untertiefengrüner Dorfgemeinschaft am Pfingstsonntag ihr traditionelles Straßenfest. Obwohl sich das Wetter an diesem Tag nicht gerade von seiner kaiserlichen Seite zeigte - einige behaupteten sogar, an Weihnachten wäre es wärmer gewesen - fühlten sich die einheimischen Bürgerinnen und Bürger sowie ihre zahlreichen Gäste in den aufgestellten Zelten gut aufgehoben.



Speisen und Getränke gab es reichlich. Neu war in diesem Jahr das Spanferkel vom Grill, welches von den Festbesuchern sehr gut angenommen wurde.

Die Dorfgemeinschaft bedankt sich recht herzlich bei allen Gästen diesseits und jenseits der Saale. Großer Dank gilt auch allen Helferinnen und Helfern, die durch ihre Initiative das Fest wieder einmal zu einem vollen Erfolg werden ließen.

Der Erlös kommt wie immer gemeinnützigen Projekten im Ort zugute.

*Ihre Dorfgemeinschaft
Untertiefengrün*



Feuerwehrrnachrichten

Truppmannausbildung für 30 Feuerwehrleute

21 Männer und neun Frauen der Feuerwehren Burglemnitz,



Die Teilnehmer der Truppmann/frauenausbildung,
links Kreisbrandmeister Mario Kaufmann.

Heberndorf, Oßla, Ruppertsdorf, Thimmendorf, Wurzbach sowie Gefell und Hirschberg haben den Grundlehrgang zum Truppmann/Truppfrau im Kreisbrandmeisterbereich Remp- tendorf/Wurzbach erfolgreich abgeschlossen. Der Lehrgang gilt als Grundstein im Feuerwehrwesen und umfasst eine 70- stündige Ausbildung.

„Die Teilnehmer haben seit Februar an mehreren Schulungs- tagen teilgenommen und wurden in Erster Hilfe, Geräte- und Fahrzeugkunde, Löschen und technische Hilfe, sowie Rechtsgrundlagen ausgebildet. Alle waren erfolgreich und können nun im Ernstfall eingesetzt werden“, sagte der Kreisbrandmeister Mario Kaufmann.

Die Ausbildung hat mit Unterstützung der Kreisausbilder Michael und Mark Militzer (technische Hilfe) sowie Rico Helm (Gefahrgut) stattgefunden. „Ich danke allen Unterstützern und auch der Wurzbacher Feuerwehr für das Bereitstellen der Räumlichkeiten und die Versorgung der Schulungs- teilnehmer“ so Kreisbrandmeister Mario Kaufmann.

Text/Foto: Sandra Smailes

SCHULNACHRICHTEN

KLEINE GERÄTTURNAUSWAHL ÜBERZEUGT

12 Turnerinnen und Turner nahmen Ende April an den Kreisjugendspielen im Gerätturnen teil. Die Wettkampfbere- gen unterscheiden sich von den allgemeinen Regeln im Sport- unterricht. Zum Wettkampf müssen vorgeschriebene Übun- gen nach Leistungskategorien (L1 – L10) geturnt werden. Unsere Wettkämpfer turnten alle die L4 und Carrie-Ann Löffler sogar die L5. Das ist für Schulsportturnen ein richtig gutes Niveau! Toll war, dass an diesem Tag alle mit Medaillen für ihre Leistungen belohnt wurden. Es gab sowohl Einzel- als auch Mannschaftsedelmetall. Ein Lob geht auch an Elisa Schrader, die als Kampfrichter ihre Feuertaufe bestanden hat.



hintere Reihe: Elisa Schrader, Angelina Schilling, Carrie-Ann Löffler, Lucie Schmidt, Leonie Wagner, Emily Mösta, Saskia Groschupf, Jillian Langer, Frau Heinze
vorn: Jonas Heisrath, Noel Militzer, Lukas Spatschke

Exkursion ins Deutsch-Deutsches Museum Mödlareuth am 03.05.2016

Einen tollen Wandertag erlebte die 4. Klasse in diesem Schuljahr im Deutsch-Deutschen Museum Mödlareuth. Bei herrlichem Frühlingswetter wanderten wir zunächst von Gefell nach Mödlareuth. Dort angekommen, starteten wir mit einem spannenden Vortrag, der uns mit beeindruckenden Bildern und Videoaufnahmen mit in die Zeit vor der deutschen Wiedervereinigung nahm. Anschließend

wurden die Kinder auf sehr abwechslungsreiche Art und Weise durch das Museum und das Freigelände der Gedenk- stätte dieses historischen kleinen Dorfes geführt.

Im Gemeindehaus erwartete uns schließlich als Überraschung ein Mittagsbuffet mit Wienern und leckerem Nachtisch zum Stärken.

Klasse 4 bedankt sich ganz herzlich bei Herrn Schricker und Frau Wittich für diesen schönen Tag!

J. Kukafka / GS Gefell



VR Bank Berg-Bad Steben spendet 500,- € an die Grundschule Gefell

Im Rahmen unserer Zirkusprojektwoche konnte uns Frau Kristin Pätz von der VR Bank Berg-Bad Steben mit einem Spendenscheck überraschen. Unsere Schulfördervereins- vorsitzende, Frau Christin Pfort, nahm freudig den Scheck entgegen. Wir sagen Dankschön für diese tolle Unter- stützung.

*S. Richter/
Schulleiterin*



Buchlesung der Viertklässler in vier Kindergärten am 10.05.2016

Unter dem Motto „Ältere Kinder lesen für jüngere“ teilte sich unsere vierte Klasse in diesem Schuljahr auf die vier Kindergärten in Langgrün, Dobareuth, Hirschberg und Gefell auf, um dort an einem Vormittag den Kindergartenkindern verschiedene spannende Bücher vorzustellen.

Zunächst bestand die Aufgabe für jeden Viertklässler darin, sich ein Buch auszusuchen, das nicht nur eine spannende Geschichte beinhaltet, sondern auch für Kindergartenkinder geeignet ist. Nach erfolgreicher Buchauswahl ging es dann an die Ausarbeitung des Buchvortrags, den alle Schüler sehr gewissenhaft und selbstständig zu Hause und im Deutschunterricht vorbereiteten. Trotz einer gewissen Aufregung und der Sorge, ob die ausgewählten Geschichten den Kindergartenkindern auch wirklich gefallen würden, stellten alle Schüler schließlich ein Buch vor, wobei sich die vorherigen Zweifel nicht bewahrheiteten, da die Kleinen ganz aufmerksame und begeisterte Zuhörer waren.

Wir bedanken uns bei den Kindergärten für die gute Zusammenarbeit und vor allem den fleißigen Schülern der 4. Klasse – toll gemacht!

J. Kukafka / GS Gefell



Eindrucksvolle Betriebsbesichtigung bei Microtech Gefell

Am 30.05.2016 erlebten die Viertklässler unserer Grundschule einen Vormittag im Gefeller Unternehmen „Microtech“, das sich bereits seit über 85 Jahren auf die professionelle Herstellung unterschiedlichster Produkte im Bereich der Mikrofontechnik spezialisiert hat.



Die Betriebsbesichtigung fand im Rahmen des Heimat- und Sachkundeunterrichts statt, in dem sich die Schüler – entsprechend des Lehrplans – zuvor sowohl mit Experimenten zum Thema „Schall“ als auch mit regionalen Institutionen auseinandersetzten. Daher knüpfte der Besuch bei Microtech Gefell direkt an die zuvor thematisierten Unterrichtsinhalte der 22 Viertklässler und der Schwerpunktsetzung unserer Schule auf den Bereich der naturwissenschaftlichen Bildung an.

Nach einer kurzen Einführung von Geschäftsführer Herrn Dr. Domke, führte Herr Militzer die Klasse 4 der Grundschule durch den gesamten Betrieb und erläuterte dabei eindrucksvoll die einzelnen Produktionsschritte, die auf dem Weg zu einem fertigen Mikrofon notwendig sind.

Zur Erinnerung an diesen tollen Vormittag erhielten alle Schüler und die zwei begleitenden Lehrer ein persönliches Namensschild, das vor den Augen der Kinder mit einem speziellen Laser graviert wurde.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Herrn Militzer und der Firma Microtech Gefell für diesen interessanten Vormittag! Die Klasse 4 der Grundschule Gefell

J. Kukafka / GS Gefell

Schulförderverein

27.04. fand die jährliche Mitgliederversammlung des Fördervereins unserer Schule statt. Zuvor hatten die Kassenprüfer die Ein- und Ausgaben geprüft, im Rechenschaftsbericht wurde die Arbeit des vergangenen Jahres vorgestellt. Der bisherige Vorstand wurde für eine weitere Amtszeit von zwei Jahren gewählt (Andrea Hiergeist, Anke Wallenta, Mandy Hauke, Ina Schwarz, Rüdiger Wohl).



Welche Aktivitäten hat der Förderverein im letzten Jahr unterstützt?

- Projekt „Alles auf Anfang.. und noch viel mehr“ (Filme drehen...)
- Mittelalterprojekt - Ausflug auf die Leuchtenburg Kahla mit anschließendem Nachbau der Burganlage aus Ton (im Ausstellungsraum der Schule)
- Unterstützung des Skilagers durch Übernahme der Ausleihgebühr für Helme und Kauf von Fackeln für Abendwanderung
- Busgeld für die Teilnahme der 6. Klassen an den Waldjugendspielen in Tanna
- Theaterkarten für die Klassen 5, 6, 7, 9, 10
- Eintrittskarten für das Deutsch-Deutsche Museum in Mödlareuth zur Exkursion Klassen 7
- Kinokarten für die Klassen 5, 6, 8, 9 zum Schulkinotag im November 2015
- Erwerb einer Slackline für den Sommerpausenhof
- Kauf eines Klassensatzes Bücher für die Klassenstufe 6/7 (25 Exemplare)
- Kosten für den Pavillon im Grünen Klassenzimmer
- Übernahme der Kosten für die Tafeln des neu errichteten Naturlehrpfades an der Schule

Das alles und viele weitere Projekte der vergangenen Jahre wären ohne die Existenz des Vereins nicht möglich gewesen, da bestimmte Organisationen Geldspenden nur an Fördervereine, nicht aber an Schulen direkt übergeben können.

Deshalb unsere Bitte:

Sichern auch Sie das Weiterbestehen des Vereins, werden Sie Mitglied und unterstützen Sie so unsere Arbeit und damit auch Ihre Kinder – für nur einen Euro im Monat!

Vielen Dank!

Weitere Informationen finden Sie auf:

www.regelschule-hirschberg.de

A. Wallenta

Naturlehrpfad



Ihr Interesse an der Natur bewog drei Schüler der 10. Klasse, sich auch in ihrer Projektarbeit mit der einheimischen Pflanzenwelt zu befassen. Als Ergebnis dieser Arbeit entstand auf unserem Schulgelände ein Naturlehrpfad mit 20 Stationen. Zwanzig verschiedene Bäume und Sträucher erhielten Informationstafeln, auf denen die wichtigsten Angaben zur jeweiligen Pflanze zu finden sind. Der Lehrpfad, der von Sebastian Fichtner, Marcus Bauer und Jetmir Berisha angelegt wurde, kann im MNT- und Biologieunterricht genutzt werden, für den eigens passende Arbeitsblätter für die Schüler angefertigt wurden. Aber auch die Schüler der Grundschule Gefell sowie interessierte Besucher unserer Schule sind auf unserem neuen Naturlehrpfad willkommen.



Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle nochmals bei der Firma Rettenmeier, die die Grundplatten kostenlos zur Verfügung stellte, bei der Firma Metallbau Burkhardt, die die Pfähle sponserte sowie beim Förderverein der Schule, der die Finanzierung der Informationstafeln übernahm.

A. Wallenta



Zirkusprojektwoche in der Grundschule Gefell – ein unvergessliches Erlebnis

In der Woche vom 23. – 27.05.2016 erlebten alle Grundschüler ein spannendes und erlebnisreiches Zirkusprojekt. Die Stars in der Manege waren unsere 163 Schüler. In verschiedenen Workshops eingeteilt, trainierten die Gruppen bei professionellen Zirkusartisten. Mit großem Einsatz, Fleiß sowie Mut und Ausdauer gingen alle Schüler an ihr Training. Über zahlreiche Besucher konnten wir uns zu allen drei Veranstaltungen freuen. Die Begeisterung konnte man den Gästen aus ihren Gesichtern ablesen. Viel Lob und Anerkennung ernteten alle Beteiligten durch riesigen Applaus.

Hirschberger Anzeiger

Impressionen: „Kleine Stars in der Manege“



Ein herzliches Dankschön geht an alle unsere Schüler, an das gesamte Team des Zirkus „Dreamland“, an alle Eltern, ehrenamtlichen Helfer, die ihre Kinder zu den Auftritten fuhren sowie an die fleißigen Muttis und Vatis, die uns beim

Schminken und Zeltauf- und abbau tatkräftig unterstützten. Ebenso danken wir dem Bauhofchef, Herrn Udo Schneider und seinem Team, Herrn Käckenkmeister vom Zweckverband Wasser/Abwasser „Obere Saale“ sowie allen Beteiligten.

S. Richter und das Team der GS Gefell

Museumsnachrichten

Dankeschön für eine gelungene Museumsnacht

Am 21. Mai 2016 fand die erste Hirschberger Museumsnacht statt, die bei den großen und kleinen Besuchern eine positive Resonanz erzielte. Allen, die vor und hinter den Kulissen für einen reibungslosen Ablauf sorgten, gilt ein großes Dankeschön:

- Herrn Willi Forner für die Sonderausstellung „Ein Leben voller Träume und Hoffnungen“
- Maya Beyer für die musikalische Umrahmung der Ausstellungseröffnung
- Maja Funke und Ann-Kathrin Mergner für die Märchenstunde und Märchenquiz
- der Raiffeisenbank für die Bereitstellung der Preise
- den Hirschberger Schalmeien für das wunderschöne Konzert
- der Firma Kotschenreuther Forst- und Landtechnik GmbH, Patrick Bach sowie Uwe Zeuner für die Hüpfburg und deren Transport
- dem Bauhof der Stadt Hirschberg
- dem Hirschberger Faschingsclub
- der Freiwilligen Feuerwehr Hirschberg und der Freiwilligen Feuerwehr Ullersreuth für den Rost und die Feuerschale
- dem Getränkemarkt Franke, der Agrofarm Knau und der Bäckerei Böhm
- Claudia Kießling, Hans Enke und Peter Kösser, die die Versorgung der Gäste mit Rostern und Getränken übernahmen
- Herrn Dunkel und Harald Kießling für die beiden informativen Vorträge zum Bergbau und den Hirschberger Sportvereinen
- Martina Groh und ihren Geistern für die Nachtwanderung
- Matthias Schulze für die fotografische Begleitung
- der Initiatorin Gabi Kießling und den Vorstandsmitgliedern des Vereins für Gerberei- und Stadtgeschichte sowie allen etwa 200 Besuchern, die mit ihren Spenden weitere Museumsprojekte unterstützen.

Ulrike Göhrig

Vorsitzende des Vereins für Gerberei- und Stadtgeschichte

Jubiläen in Hirschberg und den Ortsteilen vom 16. Juni bis 15. Juli 2016

Hirschberg

Herr Günter Jabs am 17.06.2016 zum 75. Geburtstag
Frau Käte Glück am 12.07.2016 zum 85. Geburtstag

*Wir wünschen allen Jubilaren viel
Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.*



Zum Fest der Diamantenen Hochzeit



60 Jahre

am 09. Juni 2016
übermittelt die Stadt Hirschberg
dem Ehepaar

**Frau Renate und
Herrn Walter Groh**
in Hirschberg
die herzlichsten Glückwünsche

*Möge dem Jubelpaar auf dem
weiteren gemeinsamen Lebens-
weg noch viel Glück und
Freude beschieden sein!*

Kirchliche Nachrichten

Juni/ Juli 2016

-Angaben ohne Garantie-

Kirchspiel Blankenberg Schlossberg 8
Pfarrer Tobias Rösler 07366 Blankenberg
pfarramt@kirchspiel-blankenbergr.de
Tel./Fax: 036642-22418/-28045

Kirchennachrichten des Kirchspiels Blankenberg

Samstag, 11. Juni

10.00 Uhr Sparnberg Orgelkonzerte mit Matthias
Grünert, Kantor der Dresdner
11.00 Uhr Blankenberg Frauenkirche

Sonntag, 12. Juni

09.00 Uhr Pottiga Gottesdienst
10.30 Uhr Frössen Gottesdienst
13.30 Uhr Ullersreuth Gottesdienst mit Taufe

Sonntag, 19. Juni

09.00 Uhr Blankenberg Gottesdienst
10.30 Uhr Hirschberg Gottesdienst mit Abendmahl
13.30 Uhr Sparnberg Gottesdienst zur Jubelkonfirmation

Donnerstag, 23. Juni

14.00 Uhr Hirschberg Seniorennachmittag

Sonntag, 26. Juni

09.00 Uhr Ullersreuth Gottesdienst mit Taufe
10.30 Uhr Pottiga Gottesdienst mit Abendmahl

Donnerstag, 30. Juni

20.00 Uhr Blankenberg Abendandacht

Sonntag, 03. Juli

09.00 Uhr Frössen Gottesdienst mit Abendmahl
10.30 Uhr Blankenberg Gottesdienst mit Abendmahl
13.30 Uhr Sparnberg Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 10. Juli

17.00 Uhr Hirschberg Kirchweihgottesdienst

Sonntag, 17. Juli

09.00 Uhr Pottiga Gottesdienst
10.30 Uhr Ullersreuth Gottesdienst
mittwochs 17.00 Uhr 14tägig Christenlehre
donnerstags 16.30 Uhr 14tägig Vorkonfirmanden
mittwochs 9.00 Uhr 14tägig Bibelgesprächskreis

Kirchennachrichten des Kirchspiels Gefell

Pfarrer Toralf Hopf Kirche.Gefell@t-online.de
072926 Gefell Tel./Fax: 036649-82259/-794685

Sonntag, 12. Juni

10.00 Uhr Blintendorf Orgelmusik mit M. Grünert
18.30 Uhr Gefell Kantor der Frauenkirche
Dresden

Donnerstag, 16. Juni

14.00 Uhr Gefell Rentnerkreis

Sonntag, 19. Juni

09.00 Uhr Künsdorf Gottesdienst
10.30 Uhr Gefell Gottesdienst mit Taufe
13.30 Uhr Seubtendorf Gottesdienst

Sonntag, 26. Juni

09.00 Uhr Blintendorf Gottesdienst
10.00 Uhr Langgrün Gottesdienst

Sonntag, 03. Juli

09.00 Uhr Gefell Gottesdienst im Festzelt
10.30 Uhr Künsdorf Gottesdienst

Sonntag, 10. Juli

13.30 Uhr Seubtendorf Gottesdienst

Wissenswertes



Erfurt, 19.05.2016

Für energetische Sanierungen stehen in Deutschland umfangreiche öffentliche Förderprogramme der KfW zur Verfügung. Allerdings kostet eine Komplettsanierung viel Geld, das nicht alle Eigentümer investieren können oder wollen. Wie es dennoch klappen kann, verrät die Verbraucherzentrale Thüringen.

Für Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern oder Eigentumswohnungen, die keine Komplettsanierung planen, sondern zunächst einzelne Maßnahmen umsetzen möchten, sind die KfW-Förderprogramme 152 und 430 interessant. Ramona Ballod, Energiereferentin der Verbraucherzentrale Thüringen, erläutert: „Diese Programme fördern bestimmte Einzelmaßnahmen und Maßnahmenpakete entweder mit zinsgünstigen Krediten oder Zuschüssen. Voraussetzung ist, dass die Energieeffizienz des Wohnraums über gesetzliche Anforderungen hinaus verbessert wird.“

Förderfähige Einzelmaßnahmen im Sinne der Programme sind die Dämmung von Wänden, Dach oder Geschossdecken, die Erneuerung von Fenstern oder Außentüren, der Einbau oder die Erneuerung einer Lüftungsanlage oder die Erneuerung und Optimierung einer Heizungsanlage. Hinzu kommen zwei Maßnahmenpakete. Das Heizungspaket umfasst den Austausch der Heizungsanlage sowie die Optimierung des Wärmeverteilsystems. Beim Lüftungspaket wird der Einbau oder die Erneuerung einer Lüftungsanlage mit mindestens einer Maßnahme für eine effizientere Gebäudehülle kombiniert, also zum Beispiel neuen Fenstern oder einer besseren Dämmung.

„Mit den Krediten kann nicht nur die volle Höhe der Kosten finanziert werden, sondern es muss nur die um einen 7,5-prozentigen Tilgungszuschuss reduzierte Kreditsumme zurückgezahlt werden. Wer lieber den Zuschuss wählt, erhält bei den Einzelmaßnahmen 10 Prozent der Kosten, bei den

Maßnahmenpaketen sogar 15 Prozent zurück“, erläutert Ballod. Anerkannt werden bis zu 50.000 Euro je Wohnung. Unter Umständen bietet sich überdies eine Kombination mit weiteren Förderprogrammen an.

Um hier nicht den Überblick zu verlieren, rät Ballod dringend, frühzeitig vor Maßnahmenbeginn einen unabhängigen Energieberater hinzuzuziehen. So kann sichergestellt werden, dass die richtige Maßnahme ausgewählt und alle Fördermöglichkeiten ausgeschöpft werden.

Bei allen Fragen zur energetischen Sanierung hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 0800 – 809 802 400 (kostenfrei). In Pößneck findet die Beratung in der Gustav-Vogel-Straße 9 statt, in Bad Lobenstein am Markt 1 (Rathaus) und in Schleiz am Neumarkt 13 (Alte Münze). Eine Terminvereinbarung ist jeweils auch möglich unter 0361 555140. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Solar, so la-la?

Verbraucherzentrale startet neuen Solarwärme-Check

Die Aussicht auf niedrige Heizkosten und eine großzügige öffentliche Förderung macht die Solarthermie auch für Privathaltungen attraktiv. Allerdings können Laien kaum beurteilen, ob die installierte Anlage auch die versprochene Einsparung bringt. Dabei hilft ab sofort der "Solarwärme-Check" der Verbraucherzentrale Thüringen.

Eine solarthermische Anlage liefert Wärme aus Sonnenlicht ohne teuren Brennstoff und schädliche Emissionen – eigentlich eine Win-Win-Situation für Verbraucher und Klima. Leider geht die Rechnung in der Praxis jedoch oft nicht auf, wie Ramona Ballod, Energiereferentin der Verbraucherzentrale Thüringen, erklärt. "Im Echtbetrieb sparen die Anlagen oft viel weniger ein als erhofft. Die Heizkosten sinken dann natürlich ebenfalls weniger stark, und es dauert länger, bis die Investition sich rechnet. In extremen Fällen benötigt das Gesamtsystem sogar mehr Brennstoff, als es ohne solarthermische Anlage der Fall wäre."

Der Besitzer der Anlage merkt davon im Zweifelsfall erst einmal nichts – eher wird der hohe Verbrauch mit der Witterung oder den eigenen Heizgewohnheiten erklärt. Auch der gewünschte Effekt für den Klimaschutz bleibt dann auf der Strecke, und damit letztlich die Grundlage für die großzügige öffentliche Förderung solarthermischer Anlagen. Dabei ist Abhilfe möglich und muss nicht einmal besonders kostenintensiv sein, sagt Ramona Ballod: "Oft stimmt die Kommunikation zwischen Solaranlage und Heizkessel nicht. Dann heizt vielleicht der Kessel den Speicher genau dann mit teurem Heizöl auf, wenn gerade genug Wärme aus der Solaranlage verfügbar wäre. Oder die Leitungsdämmung im Außenbereich ist nicht witterungs- und UV-beständig. Beides kann man meistens einfach beheben."

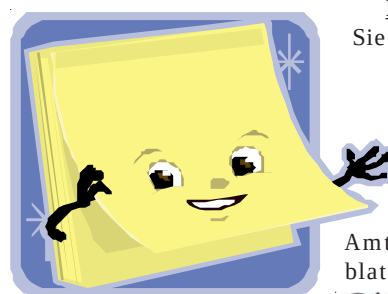
Bevor die Anlage jedoch auf Vordermann gebracht werden kann, muss erst einmal geklärt werden, wie leistungsfähig sie in der Praxis ist. Das können Besitzer solarthermischer Anlagen mit dem "Solarwärme-Check" der Verbraucherzentrale Thüringen herausfinden. Ein unabhängiger Energieberater überprüft bei einem Vor-Ort-Termin zentrale Komponenten der Anlage und schließt Messgeräte für die Aufzeichnung wichtiger Systemtemperaturen an. Diese Messdaten werden bei einem zweiten Termin nach einigen Tagen – darunter mindestens ein Sonnentag – ausgelesen. Der Energieberater führt alle Daten zusammen, interpre-

tiert die Messergebnisse und analysiert, wie die Effizienz der Anlage verbessert werden kann. Einen Bericht mit der Gesamteinschätzung der Anlage und den Empfehlungen erhält der Auftraggeber wenig später per Post.

Der Solarwärme-Check ist ein Angebot für alle privaten Verbraucher, die eine solarthermische Anlage zur Warmwasserbereitung und/oder Heizungsunterstützung besitzen. Termine für den Solarwärme-Check können ab sofort unter der kostenlosen Nummer 0800 – 809 802 400 gebucht werden. Alle Energieberatungsstellen in Thüringen finden Sie hier. Eine Terminvereinbarung ist auch möglich unter 0361/555140. Die Kostenbeteiligung beträgt 40 Euro, für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis ist der Solarwärme-Check kostenlos. Der Solarwärme-Check wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Mehr Informationen unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.

ANZEIGENTEIL



Nutzen Sie den
„Hirschberger Anzeiger“
auch kostengünstig für
Kleinanzeigen und
private Danksagungen
bei familiären Höhepunkten und Festen.

Nicht vergessen!

Sie wollten doch schon
immer eine
Anzeige
aufgeben.

Werben dort wo
man uns kennt
-im örtlichen
Amts- und Mitteilungs-
blatt - dem

**Hirschberger
Anzeiger**